



Handel und Verkehr.

\* Neue Reichsanleihen und preussische Konsols. Von den im April ds. Js. emittierten 300 Millionen Mark 3 1/2 Proc. Preussische Konsols und 250 Millionen Mark 3 1/2 Proc. Preussische Konsols ist erheblicher Teil von Interessenten bisher nicht in definitive Stücke umgetauscht worden. Da es am 2. Januar n. J. fälligen Coupons sind an den neuen Stücken befinden und die Zahlung dieser Coupons bereits im Laufe des nächsten Monats erfolgt, so erscheint ein baldiger Entschluß der Interessenten zu Schuldverschreibungen im Interesse der Besitzer dringend geboten.

\* Viehhändlerverein A.-G. Der Generalversammlung wird die Verteilung einer Dividende von 6 Proz. (wie i. V.) in Vorschlag gebracht.

\* Konsolidiertes Brannkohlbergwerk Marie bei Atzendorf. In der Generalversammlung, welche die Dividende an Proz. festsetzte, teilte die Verwaltung mit, dass sich das laufende Geschäftsjahr sich gut angeschlossen habe. Bis zum 15. November sei ein Mehrertrag von rund 75000 Hl. erzielt worden, so dass bei Fortdauer der gegenwärtigen Geschäftsverhältnisse wieder ein befriedigendes Ergebnis erwartet werden dürfte.

\* Dampfbräueri Zwickau, Aktiengesellschaft. Das am 30. September abgelaufene Geschäftsjahr ergab laut Geschäftsbuch einen Bierertrag von 52240 (86559) hl. Der aus Anlass der Bierpreis-erhöhung über die Mitglieder des Bräuervereins Leipzig verhängte Boykott hat auch den Anstoss der Gesellschaft nachteilig beeinflusst. Trotzdem betrug der Reingewinn ohne Gewinnvortrag 222725 (224494) Mk. Nach 110839 (121299) Mk. Abschreibungen betrug der Reingewinn einschließlich 1623 Mk. Vortrag vom vorigen Jahre 113509 (108431) Mk., der wie folgt verteilt werden soll: Uebertrag auf Dekretore 10000 Mk., Tantieme an Vorstand und Vergütung an Aufsichtsrat 6000 Mk., 6 Proz. Dividende auf Fortzugsaktien 60000 Mk., 3 Proz. Dividende auf die Stammaktien 30000 Mk. (beides wie i. V.), Vortrag auf neue Rechnung 4434 Mk.

\* Victoriabräueri in Berlin. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, der auf den 20. Dezember einzuberufenden Generalversammlung bei gleichem Abschreibungs- und erhöhten Rückstellungen für 1905/06 wieder 6 Proz. Dividende vorzuschlagen.

\* Berliner Weissbierbrauerei, Aktiengesellschaft, vormals Landré. Das Betriebjahr 1905/06 ist für die Gesellschaft ungünstig gewesen. Während des Winters hatte das Unternehmen noch erheblich mit Preisunterbungen zu kämpfen. Der Reingewinn, der die Belastung durch die neuen Zölle und Steuern auf die Abnehmer abzuwälzen, ist missglückt. Der Bierertrag ist daher von 79000 auf 67000 Tonnen zurückgegangen. Dementsprechend ist auch der Reingewinn zurückgegangen, so dass der Aufsichtsrat nur 4 (6) Proz. Dividende vorschlagen kann. Die Bestände an Hopfen und Malz sind allerdings bedeutend grösser als im neuen Geschäftsjahr. Stellen sich die Preise für Hopfen erheblich höher als im Vorjahr.

\* Vereinsbrauerei Herrenhausen-Hannover in Hannover. Der Aufsichtsrat bringt für 1905/06 eine Dividende von 18 Proz. auf den 1500000 Mk. betragenden Aktienkapital in Vorschlag. Im Vorjahr wurden auf 500000 Mk. Aktienkapital 24 Proz. Dividende verteilt.

\* Schlegel-Bräuerei, A.-G., Bochum. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, die Verteilung einer Dividende von 10 1/2 Proz. (wie im Vorj.) bei gleichem ordentlichem Abschreibungen und 150000 Mk. vorzuschlagen. Die Abschreibungen, sowie eine Sonderdividende von 50000 Mk., vorzuschlagen. Der Absatz im neuen Geschäftsjahr ist, wie die Verwaltung mittelt, wiederum etwas gestiegen, so dass anzunehmen ist, dass die Bierpreis-Erhöhung keine grösseren Nachteile mit sich bringen wird.

\* Friedr. Krupp A.-G., in Essen a. d. Ruhr. Auf der Tagesordnung der diesjährigen Generalversammlung steht neben den Regularien und Wahlen auch ein Antrag auf Erhöhung des Aktienkapitals von 160 auf 180 Millionen Mark. Die Aktien der Gesellschaft befinden sich sämtlich im Besitze der Familie Krupp.

\* Annener Glasfabrik, A.-G., in Annen i. W. Die Generalversammlung beschliesst die Erhöhung des Aktienkapitals um 5000000 Mark auf 22000000 Mk. Die neuen Aktien werden zu pari auszugeben und sind für das laufende Geschäftsjahr dividendenberechtigt.

Leipziger Produktenbörse.

Loosepreis vom 17. November, mittags 11 Uhr. Die Preise verstehen sich erste Kisten (exkl. Provision, Courtagen usw.) frei Leipzig gegen bare Zahlung.

Witterung: Trüb.

Weizen per 1000 kg netto inländischer 172-179 Mk., bez. u. B., ausländischer 191-205 Mk. bez. u. B. St. Roggen per 1000 kg netto inländischer 165-168 Mk., bez. u. B., ausländischer 170 bis 174 Mk. St. Gerste per 1000 kg netto Braugerste, hiesige 165-182 Mk., bez. u. B., auswärtige 182-210 Mk. bez. u. B., Malz- und Futtermalz 129-153 Mk. bez. u. B. Hafer per 1000 kg netto inländischer 164-170 Mk. bez. u. B., ausländischer 170 bis 174 Mk. St. Mais per 1000 kg netto amerikanischer 143-148 Mk. bez. u. B.

Berliner Börse, 17. November 1906.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Deutsche Reichsbank, Preussische Staatsbahn, and various industrial shares.

runder 137-143 Mk. bez. u. B., Cinquantin 158-163 Mk. bez. u. B. Raps per 1000 kg netto - - - - - Rapskuchen per 100 kg netto 14,90-15,00 Mk. bez. u. B. R. b. o. l., rohes, per 100 kg netto ohne Fass 67,00 Mk. bez. St. e. g. n. d.

Berliner Produktenbörse vom 17. November.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Fröhmarkt: Weizen, inländ. 176,00-177,50 Mk. ab Bahn. Roggen, inländ. 160,00-168,50 Mk. ab Bahn. Hafer, märk., mecklenb., pomm., preuss. pos. und schles. feiner 171,00-179,00 Mk., mittel 162,00-170,00 Mk., gering 153,00 bis 160,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Mais, amerik. mittel 134,50-137,00 Mk., runder 133,00-136,00 Mark frei Wagen. Gerste, inländische Futtergerste, mittel und gering 143,00 bis 159,00 Mk., gute 160,00-170,00 Mk., russ. u. Donau leichte 124,00-129,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Erbsen, in- u. ausländ. Futter- u. Taubenerbsen 163,00-173,00 Mark ab Bahn und frei Wagen. Weizenmehl 00 22,50-24,50 Mk. Roggenmehl 00 1 20,50-22,30 Mk. Weizenklein 00 1 18,00-19,00 Mk. Roggenklein 10,50-11,00 Mk.

Preise um 2 1/4 Uhr (nicht amtlich): Weizen. Tendenz: Still. Dezember 177,25 Mk., Mai 181,25 Mk. Roggen. Tendenz: Matt. Dezember 158,25 Mk., Mai 163,50 Mk. Hafer. Tendenz: Beauptet. Dezember 158,00 Mk., Mai 164,25 Mk.

Malz. Tendenz: Still. Dezember 129,00 Mk., Mai 124,00 Mk. R. b. f. i. Tendenz: Beauptet. November 68,90 Mk., Dezember 68,60 Mk., Mai 64,50 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Sonnabend 17. November, nachm. 3 Uhr. Kaffee-markt. Good average Santos per Dezember 35 Gd., per März 36 Gd., per Mai 36 1/2 Gd., per September 37 1/2 Gd. Stettin.

Zucker.

Magdeburg, Sonnabend 17. November. Zuckerbericht. Korunkzer, 85 Grad ohne Sack 8,20-8,31, Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 6,65-6,90. Stimmung: Ruhig, stetig. Raffinade i ohne Fass 18,25. Kristallzucker 1 mit Sack - - - - - Gem. Raffinade mit Sack 18,00-18,25. Gen. Molis m. S. 17,50-17,75. Stimmung: Ruhig. Rotterdam, Transit frei an Bord Hamburg per November 17,55 Gd., 17,65 Br., per Dezember 17,65 Gd., 17,75 Br., per Januar 17,90 Gd., 17,90 Br., per Januar-März 17,95 Gd., 18,10 Br., per Mai 18,35 Gd., 18,40 Br. Stettin.

Hamburg, Sonnabend 17. November, nachm. 3 Uhr. Zuckermarkt. Rüböl-Rohzucker I, Produkt Basse 53 1/2, Rendement neue Usanoo, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per November 17,70, per Dezember 17,70, per Januar 17,90, per März 18,10, per Mai 18,40, per August 18,70. Stettin.

Berliner städtischer Schlachtrichmarkt v. 17. Novbr.

(Amtlicher Bericht der Direktion.) Auftrieb: 4205 Rinder, 1040 Kälber, 7459 Schafe, 11515 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischig, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 6 Jahre alt, 84 bis 87; b) junge fleischig, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 63 bis 81; c) mässig genährte Junge per geführte 67 bis 87 bis 74; a) geführte Rindern Rassen und deren Bullen: a) vollfleischig höchsten Schlachtwertes 80 bis 84; b) mässig genährte jüngere und geführte ältere 75 bis 79; c) gering genährte 62 bis 67. - a) Färsen u. Kühe: a) vollfleischig, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwertes - bis -; b) vollfleischig, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 5 Jahren 68 bis 69; c) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen 66 bis 67; d) mässig genährte Kühe und Färsen 61 bis 66; e) gering genährte Kühe und Färsen 55 bis 59. - Kälber: a) feinstes Mast- (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 95 bis 103; b) mittlere Mast- und beste Saugkälber 92 bis 94; c) geringe Mastkälber 77 bis 87; d) ältere geringe Mastkälber (Fresser) 60 bis 65. - Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Mastlamm 85 bis 88; b) ältere Mastlamm 78 bis 81; c) mässig genährte Hammel und Schafe (Marschschafe) 66 bis 71; d) Holsteiner Niederungsschafe (Lebendgewicht) 30 bis 41. - Schweine (per 100 Pfund mit 20% Tara): a) vollfleischig höchsten Schlachtwertes bis zu Kreuzungen 64 bis -; b) fleischig 61 bis 63; c) gering entwickelte 57 bis 60; d) Sauen 60 bis -. Das Rindergeschäft wickelte sich anfangs ruhig ab, schloss aber langsam und hinterlässt Ueberstand. Der Kälberhandel gestaltet sich flach. Bei den Schafen war der Geschäftslauf ruhig; es herrschte Ueberstand. Der Schweinehandel verlief ruhig und nicht gut geräumt. Am Mittwoch, den 21. d. Mts., fällt des Bistums wegen der Markt aus, dafür wird am Dienstag, den 20. d. Mts., Markt abgehalten werden.

Zahlungen-Einstellungen.

Über die ausstehenden Firmen ist als Auszahlungsbetrag angesetzt worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist, wo nicht in Klammern bei der Geschäftsanzeige, der Anst. der Anwaltschaft. Die erste Gläubiger-Versammlung und der Platzort derselben. Kleinährder Wilhelm Hausmann in Cornelymünster (Aschen, 14/11, 10/12, 21/12, 21/12). Danneberg, Carl, in Berlin (Bismarckstr. 15/11, 21/12, 4/12, 8/1). Kaufmann G. Ulrichs (Nachlass) in Breslau (13/11, 30/12, 8/12, 9/12). Architekt Paul Pietsch in Charlottenburg (14/11, 7/12, 7/12, 8/2). Handlungsges. Ernecke & Pietsch in Liqa. (Charlottenburg, 14/11, 7/12, 7/12, 4/2). Baumeister Friedrich Möller (Nachlass) in Charlottenburg (14/11, 10/12, 7/12, 11/1). Zigarrenh. L. T. Scherle verew. gewes. Schmidt gew. Schröder in Dresden (15/11, 7/12, 18/12, 18/12). Fleischerh. R. Eschbach in Neustadt (Küstria, 14/11, 11/12, 11/12, 11/12). Buchhändler F. Saebotha in Metz (14/11, 21/12, 11/12, 29/12). Handlungsg. Sachs & Robisch in Liqa., Bangesch., in Planen (10/11, 21/12, 13/12, 13/12). Delikatessengeschäft Georg Eichel in Bad Reichenhall (Reichenhall, 14/11, 10/12, 13/12, 22/12). Schuhverhändler A. Dreher in Niederwulms (Stollberg, 15/11, 15/12, 8/12, 29/12). Kaufm. V. Grochta in Kuzendorf (Zabrze, 14/11, 5/1, 14/12, 14/1).

Schiffbewegungen.

\* Berlin, 17. November. (Kaiserliche Marine.) Flusboot, 'Vorwärts' ist am 16. November in Nanking eingetroffen. 'Pelikan' hat am 15. November Kiel verlassen und ist am 16. November in Cuxhaven eingetroffen. 'Aspirant' und 'Friedrich' sind am 16. November in Kiel eingetroffen. Die V. Halvortilla ist am 15. November in Kiel eingetroffen. Mit dem Dampfer 'Luise Woermann' kehren von Westafrika ('Sperber') zurück: Kapitänmeister Jacobs, Oberleutnant zur See Waldmann, Guggenberger, Forstmann, Gertmann, Marine-Ingenieur Glashoff, Marine-Obermeister Hässel und 115 Unteroffiziere und Gemeine. Die Westbahnprivatpässe können an die auf 'Bremen', 'Panther', 'Falken', 'Steinfalk', 'Stoosch' und 'Charlotte' befindlichen Marineangehörigen zu den bekannten Versandvorschriften kostenfrei bezogen werden, wenn sie porto- und bestellfertig wie folgt eintragen: a) für 'Bremen', 'Panther', 'Falken' und 'Stoosch' spätestens am 15. d. Mts. b) für 'Charlotte' und 'Stoosch' spätestens bis 25. d. Mts. bei Matias Rohde & Jürgens-Bremen. Die Beförderung des nächstjährigen Ablosungstransports für das Gouvernament Klauschew wird mit dem am 12. Januar 1907 von Wilhelmshaven abgehenden Dampfer 'Roosch' des Norddeutschen Lloyd nach Tientsin und zurück erfolgt.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S., Poststr. 3.

Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kalliverten -

Table with columns: Nachtrage, An-gebot, Nachtrage, An-gebot. Lists various commodities and their market prices.

abschlossen am 19. November 10 Uhr vormittags. Tendenz: Ruhig. Anmerkung: Am 18. November: Rheinhof Uebertrag + 2,50, Untertrag - 0,25, 19. November: Rheinhof Uebertrag + 1,75, Untertrag - 0,25, 20. November: Rheinhof Uebertrag + 0,34, Untertrag - 1,45, Dresden - 1,33, Braudenburg + 1,03.

Berlin, Bankdiskont 6%, Lombardzinsfuß 7%, Privatkont 5 1/2%



Ein Kaufverein der Kohlenhändler (e. G. m. b. H.)

Bilanz per 1905/06.

Table with Aktiva and Passiva columns, listing various accounts and their balances.

Mitgliederbestand am 1. April 1905

Mitgliederbestand im Geschäftsjahre 1905/06

Mitgliederabgang im Geschäftsjahre 1905/06

Mitgliederbestand am 31. März 1906

Das Mitgliederabgang vermerkt sich um

Die Gattungen sind

Gesamtsumme am 31. März 1906

Halle a. S., den 2. November 1906. Ein Kaufverein der Kohlenhändler (e. G. m. b. H.)

Der Vorstand: Emil Schöck, Wilhelm Müller, Albert Grossmann.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das Recht zur Erhebung von Pfändungen für die Genugthuung der von der Behörde nach dem Weistum...

Termin zur Abgabe von Geboten ist auf Dienstag den 4. Dezember 1906...

Die Verpachtungsbewerbungen werden im Termine bekannt gemacht...

Bekanntmachung.

Das Recht zur Erhebung von Pfändungen für die Genugthuung der über die Schiffen...

Termin zur Abgabe von Geboten ist auf Dienstag den 4. Dezember 1906...

Die Verpachtungsbewerbungen werden im Termine bekannt gemacht...

Bekanntmachung.

Zur Annahme von Todes-Anträgen sind die Bureau der Standesämter...

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 1. bis 15. November 1906 sind nachstehende Gegenstände als gefunden...

2. In derselben Zeit sind als verloren her angemeldet: Verschiedene Arbeitspapiere...

3. In die unbekannt Eigentümer der unter Nr. 1. bezeichneten Gegenstände...

4. Die Vernehmung der sämtlichen Regierung zu Verlegung vom 28. November 1893...

Bekanntmachung.

Die Vernehmung der sämtlichen Regierung zu Verlegung vom 28. November 1893...

Auslieferung.

Die Lieferung einer schweißfesten Crepps und der erforderlichen Bekleidung...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bekanntmachung.

Die Jagdwurkung auf den zur Halleschen Forst gehörigen...

Bank für Handel u. Industrie.

Aktienkapital u. Reserven 18 1/2 Millionen. Darmstädter Bank. Aktienkapital u. Reserven 18 1/2 Millionen.

Filiale Halle a. Saale, Alte Promenade 3 (gegenüber dem Stadttheater).

Annahme von Spargeldern.

Verzinsung, sofort vom Tage der Einzahlung beginnend, zur Zeit vier Prozent, wenn täglich rückzahlbar, bei längerer Kündigungsfrist höher, je nach Vereinbarung.

Gaswerk Giebichenstein.

Table listing gas prices for different types of gas: Angermund, Grobkoks, Brechkoks, Nuss- oder Schmeldekoks, Grus-Koks.



Verkauf von Almaterial.

Im diesjährigen Verkauf sollen rund 4500 l alte Öberens- und Baumaterialien, 17 alte Prüfkonstruktionen...

Kinderlos?

Auf mein Verlangen zur Erfüllung schuldiger Verbindlichkeiten ergibt sich Kindloses Verleihen.

HB. Harenbaumann, Darm- u. Leberhandlung.

Gr. Braubaustr. 29. Tel. 1747.

Schlachtfest.

Fr. Thilo, Gertr. 38.

Wargen Dienstag.

Großes Schlachtfest.

A. Köhn, Landr. 11.

Wargen Dienstag.

Schlachtfest.

Joh. Fischer, Gr. Gertr. 39.

Wargen Dienstag.

Schlachtfest.

Reinhold Weilmann, Gertr. 29.

Wargen Dienstag d. 20. Novbr.

Schlachtfest.

Fr. Ruhe, Rudolf Gertr. 27.

Schlachtfest.

Wargen Dienstag.

Schlachtfest.

Wargen Dienstag.

Schlachtfest.

Advertisement for Engelhardt's Antiseptischer Diachylon Wund-Puder, describing its uses for wounds and skin conditions.

Advertisement for 'ÄHNE' eye medicine, mentioning 'Zahnziehen' and 'Wegschmerz'.

Advertisement for 'Lichtenheldts Waldwollwatte mit Rheumatismusöl', describing its benefits for rheumatism.

Advertisement for 'F. Beerholdt', mentioning 'Bücher-Revisor Gollasch' and 'Maier-Arbeiten'.

Advertisement for 'Bücher-Revisor Gollasch', listing services like 'Revisionen, Abschlüsse, Einrichtungen'.

Advertisement for 'Maier-Arbeiten', mentioning 'Gut sitzende Korsetts' and 'dauerhafte'.

Advertisement for 'Streng reell', mentioning 'Jünger Kaufmann mit seinen Vermögenswerten'.

Advertisement for 'Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt'.

### Stadttheater Halle a.S.

Direction: **M. Richards.**  
**Dienstag den 20. November 1906.**  
 36. Vorstellung im Abonnement. 2. Serie.  
 Umkleeschleier unglücklich.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
 Revidiert von **2. Maler** Revidiert!  
**Die lustige Witwe.**  
 Operette in 3 Akten (teilweise nach einer fremden Grundlage) von Victor Héro und Leo Stein.  
 Musik von Franz Lehár. (Ohne Overtüre.)  
 In Szene gesetzt von Fritz Wendt.  
 Dirigent: Eugen Gottlieb.

**Personen:**  
 Baron Miris Zeta, pommer-  
 drinischer Gouverneur i. Paris Fritz Wendt.  
 Balencenne, seine Frau Lily Motzke.  
 Graf Danilo Danilowitsch,  
 Geschäftsdirektor, Zent.  
 d. Kan. i. R. A. Gombora.  
 Hanna Glawari G. Sternin.  
 Camille de Rokillon Fritz Grueff.  
 Bronie Gotscha Karl Wagner.  
 Rasul de Zaimi-Bridje W. Steined.  
 Bagdadomisch, pommerdrinischer Konsul G. Steinegg.  
 Solovane, seine Frau Irma Siebiger.  
 Kromos, pommerdrinischer  
 Geschäftsdirektor R. Rosenbruch.  
 Olga, seine Frau M. Schloffen.  
 Bräutigam, pommerdrinischer  
 Oberst in Pension Emil Ebbert.  
 Bronsima, seine Frau M. Wagner-Hageborn.  
 Hugs, Kammerdiener bei d. pommerdrinischen Gesandtschaft F. Eickberg.  
 Kolo Vina Tzier.  
 Doko G. Weggenbauer.  
 Jow-Jow D. Zwerofsch.  
 Frau Frau Ida Gieseler.  
 Alo-Gia City Zallen.  
 Morat Welfy Busch.  
 Ein Diener Karl Kurzbuch.  
 Parier und pommerdrinische Gesellschaft,  
 Chaisiers, Musikanten, Dienerschaft.  
 Spiel in Paris heutige und war: Der  
 1. Akt im Salon des pommerdrinischen Ge-  
 sandtschaftspalais, der 2. Akt im Garten des  
 Palais der Frau Hanna Glawari und der  
 3. Akt einen Tag später im Palais selbst.  
**Kommende Täge** erangiert von  
 der Volkstheaterverein Halle Stadttheater.  
 Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.  
 Mittwoch den 21. November 1906.  
**Joseph**  
 und seine Brüder in Egypten.  
 Oratorium.

### Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 20. November 1906.  
**Neues Theater.**  
**Das Blumenboot.**  
 Altes Theater.  
**Undine.**  
 Vereinigte  
 Leipziger Schauspielhäuser.  
 Dienstag den 20. November 1906.  
**Leipziger Schauspielhaus.**  
**Die Kieler Woche.**  
 Neues Operetten-Theater.  
**Das Jungfernstift.**  
 Mittwoch (Kuhst.) geschlossen.

### Apollo-Theater.

Direction: **Gustav Poller.**  
**Sensations-Gastspiel**  
 von Leo Kronau's  
**Our Boys**  
 in  
**blue.**  
 (Unsere blauen Jungen.)  
 Große militärische Kostümen-  
 darstellung von 25 echten ameri-  
 kanischen Soldaten.  
 „Das Leben und Treiben des  
 amerikanischen Militärs auf einer  
 See-Expedition.“  
 Außerdem: Gastspiel von  
**Lotte Mende**  
 in ihrer Original-Oper:  
**„Der Lebenslauf  
 einer Sängerin.“**  
**Max Waldon**  
 in seinen einzig existierenden Car-  
 bürnen als  
 Zoubretten-Imitator u. Tänzer.  
 Trotz der immensen Kosten  
 obiger Gastspiele sind die Ein-  
 trittspreise **nicht** erhöht  
 worden.

**Sing-Akad.** Dienstag 6 Uhr Lied.  
 Letzte Übung am Klavier.  
 Kamm. dt. Professor Neubert, Herrn  
 Hauptstr. 20, Nov. 10-11.

Unser  
**Räumungs-Ausverkauf**  
 zurückgesetzter, leicht beschädigter Spielwaren  
**zur Hälfte des bisherigen Preises**  
 dauert nur wenige Tage.  
**C. F. RITTER, G. m. b. H.,**  
 Ältestes und größtes Spielwarenhans der Provinz. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
 Leipzigerstrasse 89, 90, 91.

Kaisersäle: 27. Novbr. 7 1/2 Uhr  
**Konzert**  
 der Königl. Preuss. Opern- und Ballett-Regie  
**Nelly Schlar-Brodmann**  
 und des Königl. Preuss. Hof-Konzerthaus und Kammermusikanten  
**Oskar Brückner** (Violoncelle).  
 im Klavier: Kapellmeister **Eugen Gottlieb.**  
 Programm: Sieder am Klavier von Schubert, Wolf, Regner, Dorn,  
 Gottlieb und Brahms, Gletsch-Sonate v. Liszt, Gletsch-Konzerz D dur von  
 Molique, Solohalle für Cello v. Schumann, Mozart, Papper. Sieder für  
 Sopran mit Cello u. Vi. v. Liszt, v. Liszt, v. Liszt.  
 Konzertsäle: **C. Bechstein.** (Vertr. Reinhold Koch).  
 Karten zu 3,10, 2,10, 1,50 und 1,00 Mark in der  
**Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,**  
 Alte Dromadenstr. 1a. — Fernspr. 1199.

**Süssmilch's**  
**Walhalla-Theater**

Heute sowie täglich:  
**Das wiederum allgemein belobte**  
**durchaus erstklassige neue Programm:**  
 Anny Pietera.  
 Les Langéros.  
 Sisters Anderson.  
 Eugen Milardo.  
 Alexius Dastinus.  
 The Helbons.  
 Brüder Barras.  
 Paul Förster.  
 The Balmores.  
 Neueste lebende Photogr. d. Deutschen Bioscop-Ges.  
 Preise der Plätze wie bekannt.  
**Vorverkaufsbillets, auch Sonntag nachm. gültig,**  
 in den durch Plak. kenntl. Gesch.  
 Am Mittwoch den 21. Novbr. 1878 Familien-Vorstellung  
 nachm. und die Haupt-Abendvorstellung des Busstages  
 wegen aus.  
 Georg Süssmilch, Direktor und Eigentümer.

**Apollo-Theater.**  
 Direction: **Gustav Poller.**  
 Dienstag den 20. November 1906  
 Unwiderruflich nur eintägiges Gastspiel  
 von  
**Otto Reutter,**  
 Deutschlands größtem Humoristen.  
 Vorverkauf für numerierte Plätze von heute ab im Theater-  
 bureau vorm. 10-11 u. nachm. 4-7 Uhr.  
 Der Vorverkauf für ungenutzte Freizeite sowie Passpartouts  
 sind am Gastspiel-Abend aufgehoben.

**Restaurant „2 Türme“, Geiststrasse 23.**  
 Dinge meine anerkannt vorzügliche Küche in empfehlende Erinnerung.  
**Jeden Abend Stamm zu kleinen Preisen.**  
 Montag: Feteleinderbraten mit Meerrettich und Alof. Dienstag: Nid-klöben.  
 Mittwoch: laure Hinderfanden. Donnerstag: Zanderbraten mit thür. klöben.  
 Freitag: Kartoffel-Puffer. Samstag: Grieben mit Gebräuer u. Zanderbr.  
 Sonntag: Bratfische von Quen und Junge.  
 Ergebenst **C. Schoko.**

**Heinrich Anspach's Restaurant.**  
 Morgen Dienstag  
**Großes Schlachtfest,**  
 Eduard Leschkowitz.

**Café Français**  
 Gr. Ulrichstr. 54.  
 Jeden Abend **Konzert** des  
 Philharmonischen Salon-Quartetts.  
 Dir. **Fredo Reimers.**

**Bonifacius-Oratorium**  
 für Soli, gemischten Chor u. Orchesterbegleitung mit verbindendem Text und lebenden  
 Bildern  
 am Donnerstag den 22. November, abends 8 1/4 Uhr in den  
**„Chalia-Gefällen“.**  
 Preise der Plätze: Im Vorverkauf Rekr. 1 Mk., Saal u. Balkon 0,60 Mk.,  
 Galerie 0,80 Mk.  
 Eintrittskarten zu haben bei Herrn Koegel, Uhrens und Goldwaren-Geschäft  
 Steinweg 48, Herrn Müller Brüggemann, Herren Gehhardt & Müller, Bierere-  
 geschäft, Markt-Wagen 14, Herrn Pieper, Biereregeschäft, Geßstraße 64, Kaufmann  
 Bierwisch, Wittenbergstraße 33.  
 Der Reinertrag ist für wohltätige Zwecke bestimmt.  
 Der Dirigent **Caecilia.**

**Hallescher Hilfsverein für die**  
**protestantische Bewegung**  
 in Oesterreich (Cill).  
 Mittwoch den 21. November (Busstag), abends 8 Uhr  
**Öffentliche Versammlung** im grossen Saale der Kaiseräle,  
 unter gütiger Mitwirkung des Gesangs- und Posaunenchores der ev. Stadtkon-  
 gregation, Bericht des Vorsitzenden, Herrn Justitar Elso, über die  
 Kirchweibe in Cill; Vortrag des Herrn Oberpfarrer Horn-Halberstadt:  
 Religion und Staat vor hundert Jahren und heute.  
 Der Eintritt ist nur gegen Entnahme eines Programms a 10 Pfg. am Saal-  
 eingange gestattet. Unsere Mitglieder sowie alle evangelischen Mitbürger mit  
 ihren Angehörigen sind herzlich eingeladen.  
 Der Vorstand.

**Ortskrankentage für das Zimmergewerk zu Halle a. S.**  
**General-Verammlung**  
 Montag den 26. November, abends 8 1/2 Uhr im Englischen Hof.  
 Tagesordnung: 1. Verhandlung über die Revision der Statuten. — 2. Bericht über  
 Geschäftsbetrieb a) des Handwerks, b) des Kassenbetriebs. — 3. Krankentage-angelegenheiten.  
 Der Vorstand. H. R. Meurer.

**Stenographie!**  
 Kaufmännischer Stenographen-Verein  
**„Stolze-Schrey“**  
 Vereinslokal: Restaurant zum Schützhelf, Poststraße 5, I,  
 eröffnet am Dienstag den 20. d. Mts., 8 1/2 Uhr abends, einen neuen  
**Unterrichtskursus.**  
 Anmeldungen am Gründungsabend oder schriftlich an Herrn W. Tietjen,  
 Gr. Sandstraße 1/2, erbeten.

**Sachsen-Vereinigung Halle a. S. und Umgegend.**  
 Dienstag den 20. Novbr., **Pökelknochenessen** Gosenchenke,  
 abends 8 Uhr. Landvolke willkommen. Burgstraße.  
 D. V.

**Neuer Konsum-Verein f. Halle a. S. u. Umg.,**  
 G. S. u. h. S.  
 Unsere geehrten Mitglieder zur Kenntnis, daß Sonntag den 24. Novbr.  
 1906, abends 8 1/2 Uhr im Wintergarten unter  
**Ördenliche Generalversammlung**  
 stattfindet.  
 Tagesordnung:  
 1. Geschäftsbericht über das verwichene Geschäftsjahr, Genehmigung der Bilanz,  
 Beschlußfassung über Verteilung des Reingewinns, Entlassung des Vorstandes.  
 2. Wahl von 4 Kandidaten zur Vertretung.  
 3. Geschäftliches.  
 Der Vorsitzende des Ausschusses.  
**W. Stahlmann.**  
 Die Mitteilungsliste befindet sich zum Eintritte.

**König's Gasthof.**  
 Dienstag den 20. November  
**Schlachtfest.**  
 Hieru laden verbindlich ein  
 Der Wirt.

**Morgen Dienstag**  
**Schlachtfest.**  
 Herm. Müller,  
 Geßstraße 4.  
**Morgen Dienstag**  
**Schlachtfest.**  
 Herm. Fagling,  
 Angsterstr. 11.  
**Morgen Dienstag**  
**Schlachtfest.**  
 B. H. Zimmer, Lagerplatz 84,  
 Leichenhof 124.  
**Dienstag u. Freitag**  
**Schlachtfest.**  
**Max Uhlmann,**  
 Hofmannstraße 4. Leichenhof 612.  
**Morgen Dienstag**  
**Schlachtfest.**  
 Ferd. Blümel,  
 Dietrichstr. 4. Hofmannstr.